

Nûnertiya Rêveberiya Xweser a Bakur
û Rojhilatê Sûriyeyê li Almaniya
Kuzey ve Doğu Suriye Özerk Yönetimi
Almanya Temsilciliği



ممثلة الإدارة الذاتية لشمال وشرق
سوريا في ألمانيا
مكتبنا في ألمانيا
مكتبنا في ألمانيا

Vertretung der Demokratischen Selbstverwaltung
von Nord- und Ostsyrien in Deutschland

Erklärung zu den Äußerungen des syrischen Außenministeriums bezüglich der Situation in Deir ez-Zor

Das Außenministerium der Regierung in Damaskus hat sich erneut von der Realität abgewendet und eine Erklärung abgegeben, die wie üblich in einer feindseligen Sprache verfasst ist, wie sie Syrer aller Lager seit jeher kennen. Das Außenministerium erhebt unbegründete Anschuldigungen, spricht von Unterordnung und Zusammenarbeit mit internationalen Mächten und beschuldigt die Demokratischen Kräfte Syriens, den Angriff auf Deir ez-Zor gestartet zu haben, wobei sie den Ablauf der Ereignisse dort völlig ignorieren, denn der Angriff wurde von Gebieten aus gestartet, die unter der Kontrolle des Regimes und der von ihm unterstützten Gruppen stehen. Diese Mentalität, die das Land dahin gebracht hat, wo es jetzt ist, ist nichts anderes als eine Verdrehung der Tatsachen und eine fortgesetzte Unterschätzung des Verstandes der Syrer. Es wäre angemessener gewesen, wenn das Regime über die von der Türkei und ihren Söldnern begangenen Verbrechen, die Besatzung und die Verletzung der syrischen Souveränität gesprochen hätte.

Wir bekräftigen unsere Ablehnung der Sprache des Hasses und des Verrats. Das Regime hat kein Recht, von Abhängigkeit und Separatismus zu sprechen, angesichts der Situation, in der es sich aktuell befindet. Seine Haltung hat zu Massakern am syrischen Volk geführt. Wir unterstützen die patriotische Haltung der Syrer, die die Aufwiegelung durch das Regime ablehnen und die Akteure unterstützen, die die syrischen Bürger beschützen und es angesichts von Angriffen und Terrorismus verteidigen.

Wir appellieren an unsere syrischen Geschwister in den vom Regime kontrollierten Gebieten, sich nicht von diesem feindseligen und verzerrten Diskurs mitreißen zu lassen und sich geschlossen gegen das Entfachen eines neuen Krieges zu stellen. Wir appellieren auch an das Außenministerium in Damaskus, diesen demagogischen Diskurs aufzugeben. Ein nationaler Dialog in Syrien ist der richtige Weg, um ein starkes, demokratisches syrisches Heimatland aufzubauen, dessen Bevölkerung und Territorium geeint sind. Wir bekräftigen auch unsere völlige Ablehnung jeglicher Aufwiegelungsprojekte, die von irgendeiner Partei angeführt werden, und wir werden ihnen entschlossen entgegentreten, indem wir uns auf die Solidarität und Einheit aller Bevölkerungsgruppen stützen.

Außenabteilung der Demokratischen Selbstverwaltung von Nord- und Ostsyrien,
11. August 2024